

Workshop „Unsere Straßen, JA SICHER!“

- Zielgruppe:** Gemeindebedienstete, die für Straßenerhaltung zuständig sind
- Dauer:** 4 Unterrichtseinheiten à 50 Minuten
- Anfragen:** Tel.: +43 (0)5 770 77 4000
E-Mail: aktionen@kfv.at



Infobox



Ist die Fahrbahn in einem baulich guten Zustand? Ist die Beleuchtung der Straßen ausreichend? Sind Hindernisse entsprechend abgesichert? Eingeschränkte Sicht durch Bäume, Sträucher und Werbetafeln, fehlende Absicherungen, schlechte Beleuchtung oder widersprüchliche Bodenmarkierungen sind nur einige von vielen möglichen Mängeln im Straßenraum.

Weil die Pflege und Instandsetzung unserer Straßen nicht zuletzt Unfällen vorbeugt, organisiert das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) den Workshop „Unsere Straßen – JA SICHER!“. Gemeindebedienstete, die für die Straßenerhaltung zuständig sind, werden anhand von konkreten, praktischen Beispielen aus dem Gemeindegebiet für häufige Mängel im Straßenraum sensibilisiert. Um örtliche Schwachstellen entschärfen oder beseitigen zu können, werden Gemeindestraßen im Vorfeld des Kurses befahren, evaluiert und für den Workshop aufbereitet. Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmer gezielt Lösungen und sprechen über die Einhaltung von Sicherheitsstandards.





Ziele der Aktion

- Analyse von relevantem Unfallgeschehen zur Sensibilisierung (konkrete Beispiele aus der Region)
- Studium und Diskussion von Fotos aus Befahrungen
- Besprechung einzuhaltender Sicherheitsstandards
- Erhöhung der Verkehrssicherheit in den Gemeinden

Beschreibung

Geschulte Trainer des KFV leiten die Workshops für zehn bis 20 Gemeindebedienstete, zu denen man sich als Gemeinde anmelden kann. Durch konkrete, praktische Beispiele aus der Region hat der Workshop einen starken lokalen Bezug. Die Teilnehmer arbeiten so gezielt an Lösungen für örtliche Schwachstellen und tragen damit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei.